



Ablehnung der Petition #rettetdiekitas durch den Petitionsausschuss

Mit Bestürzung mussten wir erfahren, dass unsere **Petition „Stoppt den Kollaps des Kita-Systems! #rettetdiekitas“ am 16.05. vom Sozialausschuss abgelehnt** wurde. Der Petitionsausschuss entschied die Petition als „erledigt zu betrachten“. Lediglich die SPD stimmte dafür, die Petition weiter zu verfolgen.

Die Petition hatte folgende **Forderungen** gestellt:

1. Flächendeckende Bereitstellung von Verwaltungskräften und Hauswirtschaftskräften, um das Personal ab sofort von fachfremden Aufgaben zu entlasten (umgehend und ohne bürokratische Hürden)
2. Ausbau und Vergütung von Ausbildungsplätzen der Erzieher- und Kinderpflegeausbildung, sowie diverser Studienplätze, die für Kitas relevant sind (Sicherstellung einer hohen Qualität und Nachschulungen in notwendigen Bereichen).
3. Bessere Anerkennung ausländischer Abschlüsse unter Beachtung einer hohen Qualität und Nachschulungen in notwendigen Bereichen.
4. Besserer gesetzlich vorgeschriebener Anstellungsschlüssel von aktuell 11,0 auf 8,0 ab September 2026. Hier bietet sich eine jährliche und gestaffelte Verbesserung an (2024 sollte der gesetzliche AS bei 10,0, 2025 bei 9,0 und 2026 bei 8,0 liegen).
5. Kleinere Gruppengrößen zur Entlastung des noch vorhandenen Personals und zum Wohle der Kinder. An dieser Stelle fordern wir ebenfalls eine jährliche und gestaffelte Verbesserung (mittelfristig in Krippengruppen 10 Kinder, in Kindergartengruppen 20 Kinder, in Hortgruppen 25 Kinder).

Mitsamt der Ablehnung legte das Sozialministerium eine **Stellungnahme zur Petition** bei. Diese kann unter folgendem Link nachgelesen werden: https://www.openpetition.de/pdf/blog/stoppt-den-kollaps-des-kita-systems-rettetdiekitas-der-petition-wurde-nicht-entsprochen_1718706991.pdf.

Wir bedauern sehr, dass die Petition vom Petitionsausschuss nicht weiter verfolgt wird und uns dadurch auch die Möglichkeit verwehrt bleibt, uns zu den Forderungen im Ausschuss zu äußern. Außerdem ist es in erster Linie tragisch, dass die Forderungen nicht umgesetzt werden, die in erster Linie den Kindern zu Gute gekommen wären.

An dieser Stelle möchten wir uns zudem bei den **14.812 UnterzeichnerInnen** und **29 Vereinigungen bedanken**, die zusammen die Petition unterstützt haben. Diese Menge an Unterschriften zeigt, dass es ein flächendeckendes Problem in bayerischen Kitas gibt, das dringend behoben werden muss.

Wir werden uns **weiterhin politisch für Verbesserungen zu engagieren**, um die Qualität und die Arbeits- und Rahmenbedingungen in den Kindertageseinrichtungen zu Gunsten der Kinder zu verbessern. Wir hoffen, dass die Staatsregierung in den kommenden Monaten mehr Offenheit für Vorschläge zeigt und die Notlage des Personals, der Familien und Kinder in diesem Land erkennt und handelt.

Kontakt:

Facebook: Verband Kita-Fachkräfte Bayern e.V.
Instagram: verband.kitafachkraefte.bayern
Twitter: Verband Kita-Fachkräfte Bayern
www.verband-kitafachkraefte-bayern.de
info@verband-kitafachkraefte-bayern.com

Bankverbindung:

IBAN DE77 8306 5408 0005 2934 05
BIC GENODEF1SLR

Sitz und Registergericht:

Rosenheim
Amtsgericht Traunstein
Vereinsregister Traunstein
VR 202497

1. Vorsitzende:

Veronika Lindner